

Poetry-Slam

von Daniel Hesse und Leonard S.

Schulalltag

6.40 Uhr aufwachen, aufstehen und anfangen
Der Tag steht erst am Anfang
Alles über Kopf wie ein Handstand
Trefte meine Freunde, gebe ihnen die Hand, Mann.

7.30 Uhr Busfahrt mit emotionslosen Blicken,
die den grauen Alltag auf Handys wegeklicken
Nachrichten verschicken, zum Takt der Beats nicken
noch 30min, den Zeiger hört man immer noch ticken.

8 Uhr lernbereit, bin zu müde u. Weiß leider wieder nicht Bescheid
gebe mir selbst Beileid, während mich der Lehrer anschreit
mein Kopf ist Brei, tut mir leid, dass ich die Antwort nicht kenne
Bitte Lehrer verzeih!

9.40 Uhr Hofpause, bin genervt, halt die Schnauze
während ich Päckchen unerlaubt gegen Geld eintausche
aus dem Hof gehen, wieder eine rauchen
und schließlich sich selber als glücklich verkaufen.

12.30 Uhr Das Lächeln bleibt unten, Gesichter unter Bücher verschwunden
Lehrer an 45min Geschrei gebunden
danach Hausaufgaben: man bleibt am Stoff verbunden.

14.50Uhr Der Kopf fühlt sich an wie ausgesaugt
leer, und Finger vom Schreiben taub
heulende Gesichter:
man sieht die Schminke voller Tränen kaum.

Abschaum – entweder bist du ein Streber
oder gehörst zu den Coolen
22.30 Uhr schlafen gehen, dann morgen ist Schule.

Mobbing

Von allen ersetzt und verletzt

Wurde von allen allein gelassen und los gelassen.
Nun zeigen sie mit dem Finger auf mich, finden das
ganz feierlich.

Ich bin nicht mehr der, der ich früher einmal war,
sondern verletzt und furchtbar.

Was sie mit mir tun?

Mich verletzen, ersetzen, mich nicht schätzen.

Ich habe Angst vor ihren Blicken, ihre Kritiken,
die mir mehr als nur nah gehen, versuchte
aufzustehen.

Aber krachte immer wieder zusammen,
denn ich bin gefangen.

Warum hilft mir denn niemand?

Sie behandeln mich wie einen Gegenstand.

Ich will mich nicht wagen, etwas zu sagen, da sie
dann noch mehr Klage auf mir Rum nagen, ohne
sich zu fragen wie es mir dabei geht, wie es um mich
steht.

Wie mein Selbsthass an mir klebt.

Lohnt es sich überhaupt noch zu leben?

Ich bin am überlegen.

Was können wir tun?

Nicht stehen und zusehen

Hingehen!!!

Alkohol

Alkohol ist nicht toll,
wenn man viel trinkt, ist man richtig voll.

Manche Leute trinken richtig viel,
denn sie sind ziemlich labil.

Der Alkohol macht die Birne hohl,
ist die Birne erstmal hohl.
Ist da mehr Platz für Alkohol.

Spaß kann man auch ohne haben?
Oder?

Braucht man diesen Kick nur weil
man cool sein will?
Nein, ich glaube nicht.

Möchte man lieber das ganze Geld für
Alkohol ausgeben?
Oder möchte man lieber mit seiner
Freundin ausgehen?

Alkohol macht mega süchtig,
wenn man viel trinkt ist man nicht mehr
tüchtig.

Wie bunt die Welt sein kann!

Cannabis soll legalisiert werden!
Doch was soll dann passieren auf Erden?
„Bullshit“ schreien alle, „macht mal hinne,
denn mein Dope ist alle.“
LEBEN, LIEBEN & LACHEN
Soll damit noch mehr Freude machen!
Krieg wird es bald nicht mehr geben,
denn alle werden schweben.
Auf den Wolken ganz weit oben,
wird dann niemand mehr viel toben!
Alle Köpfe sind vernebelt
von dem Duft des blühenden Lebens.

unnötig für Schönheit

2 Millionen Tiere missbraucht!
Wieviel Langeweile müssen die haben?
Ratten, Mäuse, Affen und Kaninchen sterben qualvoll.

800.000 Tiere getötet!
„Wie grausam!“ sagen die einen und machen aber nix
Andere wiederum sagen gar nichts!

Tiere doppelt verwendet!
Was für eine Folter für die Tiere!
Sie werden krank, dann noch kränker und sterben.

Ohne Behandlung oder Eingriff getötet!
Kann man das nicht vermeiden?
Wozu Versuchsobjekte sinnlos wegwerfen?
Damit ich scheinlich schöner sein kann?
Nein danke!

Tierversuche für Medizin und Kosmetik
gibt es keinen anderen Weg?
Stoppt Tierversuche und verwendet andere Möglichkeiten!

Wasserwerferromantik

Es war einmal ein Antifant
der baute Mist im ganzen Land.

Er tritt bei dem schwarzen Block
denn er hat nen ganz kleinen Cock.

Tri-Tra-Tralala komm doch mit zur Antifa
Tri-Tra-Tralala wir sind schon alle da.

Der Klimawandel kotzt mich an
drum zünd ich gleich ein Auto an.

Ach was soll's, warum nicht gleich Zwei
Schuld an allem ist die Polizei.

Steine schmeißen, Wände einreißen, einfach
mal auf alles scheißen.

Wir fahren jetzt nach Hamburg
gehen dort vor wie ein Rammbock
gegen diese Kapitalisten-Ferkel

DANKE MERKEL!

Wieso 400€ für ein paar Schuh?
Wieso 100€ für einen Pulli?
Wieso 70€ für Socken?
Weshalb soviel Geld für diese Sachen?
Weshalb 400€ für ein paar Schuh?
Wieso 100€ für einen Pulli?
Wieso 70€ für Socken?
Was hat man davon?
Ist es das Ansehen wert?
Hast du das Ansehen nötig?
Was willst du damit ausdrücken?
Willst du zeigen, dass du reich bist?
Oder willst du auch zeigen, dass du stylisch bist?
Willst du die 400€ Schuhe oder wird es von dir erwartet?
Warum nicht für 400€ eine Reise und 100€ für ein schönen Abend und für 70€ ein gutes Abendessen?
Warum nicht mal eine Freundin ausführen oder mal einen Abend für die Freunde zahlen und ein Erlebnis haben?

Überleg, was du mit deinem Geld machst.

Du hast die Möglichkeit, dir gute Erinnerungen zu machen und andere haben nicht mal wirklich die Chance dazu und andere gar nicht.

Tierversuche

Zur Tierversuchen sage ich NEIN!
Muss das den wirklich sein?
Dass die armen Mäuse, Ratten
Affen auf den Tisch als
Versuchsobjekt landen.

Tiere hier oder da
das ist doch ganz egal.
Warum so viele Experimente
für ein paar Medikamente?

Politik für Minister

Der Minister des Äußern
kann sich nicht äußern,
Der Minister des Innern
ist schwach im Erinnern.
Der Kriegminister
trägt Zepter und Kronen im Tornister
Der Minister der Finanzen
muss nach jedem Pfeifen Tanzen
Der Minister des Handels
ist unsichtbaren Wandelns,
Der Minister der Justiz
hat nicht Stimme, nur Sitz.
Der Minister des Kultus
ändert Kultus in Stultus.
Der Chef der Polizei,
schüttelt den Kopf dabei.
Das ist Politik!
Ist das Politik?
Meine?

Terrorismus – Der Feind der Welt

Terror ein Wort, was jeder kennt. Fine Jack, die die ganze Welt betrifft.
Eine Sache, die die Menschen in Angst und Schrecken bringt.
Eine Sache, mit der die Regierung ringt.

Mit Mood und Schrecken zu drohen ist nicht nützlich, redet doch lieber mit dem
Mund, und nicht mit einer AK-47.

Ihr wollt mehr Mitstreiter und Gläubige für eure Religion.
Deswegen mussten Menschen sterben – und zwar über 10 Million.

Zeigt ein bisschen Liebe, lasst jeden leben wie er will.
Zeigt euer Gesicht und seid nicht so still.

Würden wir uns alle helfen, wir könnten so viel verändern, doch eure Gedanken kann
man nicht mehr ändern.

Religionen, Medien der die Menschen dort verblendet,
ein Kampf gegen den Terrorismus der niemals endet.